Paulinchen

die Schulzeitung der Vinzenz - von - Paul - Schule Beckum

„Dein Licht erleuchtet meinen Weg“

Abschluss - Jahrgang 2015

INFO - SEITE

Impressum

Herausgeberin: Vinzenz - von - Paul - Schule Beckum
Homepage: www.vvp-schule.de
Mail: sekretariat@vvp-schule.de
Auflage: 210 Stück & auf der Homepage
Druck: Freckenhorster Werkstätten
Erscheint: 4 mal im Jahr jeweils vor den Ferien
Redaktion: Frau Ulfert, Natalia Bartoszek (O 2), Alperen Pul (O 4), Praktikantin: Alida Gobbers (O 1)
Fotograf: Maurice Herzig (O 2)

Liebe Leser und Bildergucker!
wir wünschen euch allen die schönsten Ferien und ganz viel Freude bei allem was ihr macht.
Wir machen jetzt mal Sommer-Pause...

Eure Paulinchen - Redaktion

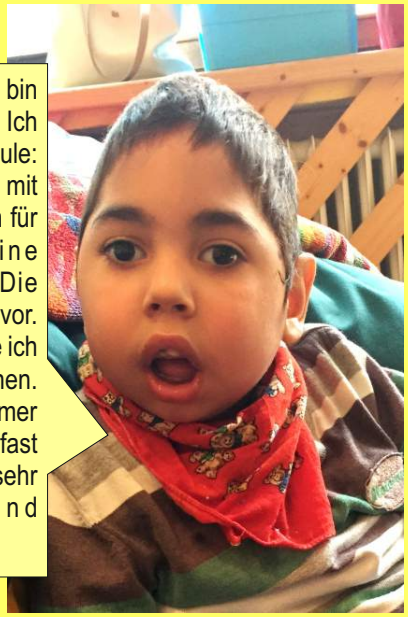
Inhalt:

Seite 1: Info - Seite
Seite 2: Chef - Seite
Seite 3: Girl´s & Boy´s Day 2015
Seite 4: Philipp macht eine Hap-Ki-Do Prüfung & BvB - Fans unterwegs
Seite 5: Schüler - Lehrer - Fußball - Turnier
Seite 6: die Oberstufe schreibt Krimis
Seite 7 - 8: „Kinder der Welt“ - das Schul - Musical
Seite 9: Die Schülerfirma der VvP - Schule
Seite 10: Neues aus der Berufsorientierung
Seite 11: Sportfest 2015
Seite 12: Picasso & die Steinzeit - Projekte in der Mittelstufe
Seite 13: Tage religiöser Orientierung in der BPS
Seite 14: Neues aus der BPS
Seite 15: Werbung

Herzlich willkommen

Ich heiße **Hadi El Moussa** und bin jetzt in der Klasse V 2. Es gefällt mir gut in der neuen Klasse. Ich habe schon viele Gebärden gelernt. Ich habe viele neue Freunde gefunden. Am liebsten laufe ich mit meinem Freund Lukas über den Schulhof!

Hallo, ich heiße **Kian.** Ich bin seit März in der V 1. Ich komme gerne in die Schule: meine Mitschüler spielen mit mir. Meine Lehrer sorgen für mich. Ich habe eine Integrationshelferin. Die spielt mir auf dem Klavier vor. In der WIB - Gruppe habe ich ganz viel Ruhe zum Lernen. In den Pausen spricht immer jemand mit mir. Ich bin fast immer fröhlich. Ich bin sehr sehr neugierig und aufmerksam.



Fotos: L.Ulfert / J. Dragan

Wir sind immer bemüht so zu reinigen, dass Sie sich wohlfühlen können

Kompetent

zuverlässig

flexibel

Gebäudereinigung Frauen auf Draht

Antoniusstraße 8
59269 Beckum
Tel./Fax 0 25 25 - 1 09 54

www.frauenaufdraht.com
info@frauenaufdraht.com

Layout: Paulinchen

Info aus der Schulleitung

Letzter Schultag: **Freitag, 26.06.2015**
Schulbeginn nach den Ferien: **Mittwoch, 12.08.2015**
Die Busse fahren wie gewohnt!!!

Allgemeine Informationen:
Im nächsten Schuljahr werden voraussichtlich 149 SchülerInnen in 15 Klassen die Schule besuchen.
8 Schüler/innen werden zum Schuljahresende aus der Schule entlassen. Zum neuen Schuljahr werden wir 5 SchülerInnen neu in das 1. Schuljahr aufnehmen. Die Schülerzahl bleibt damit relativ konstant.

Personal:
Zum Ende des Schuljahres werden sich Frau **Helga Klaus und ihr Ehemann, Herr Karl-Heinz Klaus**, aus dem aktiven Dienst der Schule verabschieden. Mit den beiden KollegInnen verlassen zwei Lehrer der ersten Stunde die Schule, die das Schulleben und die Schulentwicklung der letzten Jahrzehnte maßgeblich mitgestaltet haben. Bei Frau Klaus bedanken wir uns besonders für ihr Engagement im Bereich der unterstützten Kommunikation. Hat sie doch diesen lern- und lebensbedeutsamen Unterrichtsbereich federführend in unserer Schule aufgebaut und etabliert. Unvergessen bleiben auch die Taize´- Freizeiten und die Fastenaktion, die Herr Klaus ins Leben gerufen hat! Sie bereichern seit einigen Jahren fest unseren Schuljahreskalender. Beide KollegInnen haben das religiöse Profil unsere Schule wesentlich mit begründet und auch für die Zukunft gefestigt. Wir dürfen ihnen an dieser Stelle herzlichst für ihr langjähriges Engagement danken und ihnen für die Zukunft alles erdenklich Gute wünschen!!!
Im nächsten Schuljahr werden wir **keine Lehrkräfte mehr für das Gemeinsame Lernen** in den Regelschulen abstellen. Dadurch und bedingt durch die sinkende Schülerzahl werden voraussichtlich auch Frau Aneta Szczelina und Frau Martina Westbomke die Schule verlassen. Ihnen und auch den zahlreichen Helfern im freiwilligen sozialen Jahr, die nun ihren Dienst beenden, möchten wir herzlichst für ihre Arbeit und Engagement danken und für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen wünschen.

Schulleben:
Am **27.09.2015** werden wir unser **Schulfest unter dem Motto „Kinder der Wel**t“ feiern. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen mit vielen aktiven und ehemaligen Mitgliedern der Schulgemeinde und auf ein großes Interesse der sonstigen Gäste. Herzlichst möchte ich an dieser Stelle schon alle Eltern, Verwandte und Freunde unserer Schulgemeinde um ein aktives Mittun und vielfältige Kuchen- und Gebäckspenden aus aller Welt bitten. Mit den Erlösen aus dem Schulfest werden wir gemeinsam mit allen Klassen und Mitarbeitern einen Schulausflug zur ZOOM-Erlebniswelt nach Gelsenkirchen unternehmen.
In der **Schulkonferenz** haben wir mit Eltern- und Lehrervertretern ausführlich über das **neue Schulgesetz** und die daraus folgernden Konsequenzen geredet. Die Schulkonferenz stimmte einstimmig dafür, die **Schullaufbahn** an unsere Schule den Anforderungen des neuen Gesetzes anzupassen. Die Schullaufbahn gliedert sich jetzt im ersten Bildungsgang in eine jeweils 5 jährige Primar- (Klasse 1-5) und Sekundarstufe I (Klassen 6-10). Daran schließt sich der zweite Bildungsgang mit der nun 3-jährigen Berufspraxisstufe an. Ebenfalls wurde das **Thema Handyverbot** in der Schule intensiv diskutiert. Mit knapper Mehrheit sprach sich die Schulkonferenz gegen ein Verbot aus. Die Eltern werden zu Beginn des nächsten Schuljahres noch einmal in einem gesonderten Schreiben auf die Problematik der Handys und die Handynutzungsordnung in der Schule hingewiesen. Die Konferenz wird die zukünftige Entwicklung weiter kritisch begleiten.

Termine:

Elternsprechtage:	Do., 05.11.2015 (abends); Fr.,06.11.2015 (vormittags – unterrichtsfrei!); im Mai 2016 nach Absprache in der Klassenpflegschaft.
Schulinterne Lehrerfortbildung:	21./22. 01.2016 (unterrichtsfrei)
Bewegliche Ferientage:	
Rosenmontag/Klingeldienstag	08./09.02.2016
Freitag nach Christi Himmelfahrt:	06.05.2016
Freitag nach Fronleichnam:	27.05.2016

Wir wünschen allen Eltern, Schüler/innen Lehrer/innen und Freunden der Vinzenz-von-Paul-Schule eine schöne und erholsame Sommerzeit!
Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Schuljahr!

Thomas Feldmann
(Schulleiter)

Christian Steinhaus
(Konrektor)

Impressionen vom Girls'Day Mädchen-Zukunftstag Jungen-Zukunftstag Boys'Day am 23.04.2015

Der Girls- & Boys-Day war gut. Wir können ihn noch mal machen. Ich musste die Schrauben reinstecken und in eine Reihe legen. (Nico Künstner, BPS 2)

kulinarisches Angebot – mmh lecker!

Umtopfaktion – Alte Erde entfernen, überflüssiges Wurzelwerk entfernen, neue Erde anfüllen und die Pflanze angießen: alle waren konzentriert und mit vollem Einsatz bei der Sache. (Text: Frau Glitscher-Krüger)

WORKSHOPS

Betriebserkundungen bei den Firmen **Blumenbecker** in Beckum, **Fleiter Druck** in Wadersloh, **Schrader Fahrzeugbau** in Vellern und der Einrichtung **Curanum** in Liesborn sowie eine Mitmachaktion von der **Stadt Beckum im E-Werk** – **Herzlichen Dank dafür!!!**

Bei **Blumenbecker** durfte schon im vierten Jahr eine Schülergruppe einen spannenden Tag erleben!

8 Mädchen konnten erleben wie Zeitschriften oder Bauanleitungen geplant, mit modernsten Computern Druckplatten erstellt und an großen Druck-Schneide- und Pfalzmaschinen gefertigt wurden. (Text Frau Schulze-Brexel)

„Das ist schon cool, was die hier machen. Und wir waren so willkommen! Ein schöner Tag!" (O-Ton: Jonna, O 4)

Am 23. April war eine Gruppe mit dem Jungen in Beckum, **E-Werk** (Jugendtreff). Wir haben erst ein paar Spiele gemacht und dann haben wir gebügelt, Bett gezogen und die Puppen gewickelt. Das Andere Spiel war, was für die Berufe genannt und gezeichnet wurden. (Text: Alperen)

Einige „Boys" aus der Oberstufe sowie aus der BPS besuchten zusammen das Seniorenheim „Curanum" in Liesborn. Die Schüler konnten sich davon überzeugen, dass es den vielen älteren Bewohnern gut geht und sie in ihren schönen Zimmern mit ihren eigenen Möbeln wohnten. (Text: Herr Plümpe)

Am 23. April Habe Ich Einen Praktikumstag In Hamm auf einem Pferdehof gemacht. Ich durfte Pferde putzen und füttern. Ich hatte Spaß. (Text: Alida, O1)

Danke auch für alle Praktikumsplätze!

Layout: Herr Hülser

Philipp macht eine Prüfung

Am.19.03.2015 hatte ich Prüfung von Hap-Ki-Do in Oelde. Ich war um 18 Uhr in Oelde und bin dann in die Halle gegangen. Wir haben uns angegrüßt. Dann wurden Jana, Roman und ich aufgerufen. Wir mussten Fallschule machen und Fußtechniken. Dann haben wir Handtechnik gemacht. Ich musste 5 Gruppen machen. Ich bin bis zur 3.Gruppe gekommen und wusste nicht mehr weiter. Die Prüfer haben gesagt: “Philipp üb auf der Matte hinten nochmal.“ Nach 10 Minuten musste ich nochmal auf die Matte und habe alles hinbekommen.
Ich habe bestanden! Ich habe jetzt bei Hap-Ki-Do den Gürtel in Orange.

Text & Foto: Philipp Leising, BPS

Hap - Ki - Do ist eine Kampfkunst in Korea.
aus: Wikipedia

BVB - Fans unterwegs

Zu Gast beim BVB

Beckum (gl). Der BVB-Fanclub „Treue 09er Beckum“ hatte der Vinzenz-von-Paul-Schule in Beckum 30 Sitzplatzkarten für das Heimspiel der Dortmunder Borussia gegen den Hauptstadtclub Hertha BSC kostenlos zur Verfügung gestellt.

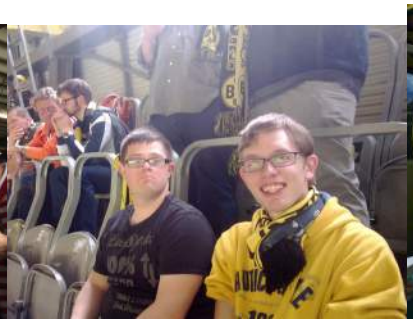
Das Geschenk wurde durch Sammelaktionen beim Sommerfest sowie anderen Veranstaltungen des Fanclubs möglich gemacht. Gemeinsam mit ihren Lehrern konnten 24 Schüler zusammen mit den Fanclubmitgliedern in zwei Bussen zum Stadion fahren. Beim Stadionbesuch bejubelten die jungen Fußballfans einenHeimsieg der Borussia.

Während der Rückreise wurde ein Zwischenstopp an der Raststätte Rhynern eingelegt. Hier traf man auf Hertha-Fans, die ebenfalls eine Pause einlegten. Schnell freundete man sich an und es wurden einige Erinnerungsfotos gemacht. Alle waren sich einig, dass diese tolle Aktion unbedingt wiederholt werden soll.

Text: Die Glocke 12.5.15
Fotos: L. Ulfert / W. Drude

Am 9. Mai ist der BVB - Fan - Club von Beckum nach Dortmund gefahren. Herr Hölling hat für unsere Schule 30 Freikarten besorgt! Im Stadion waren 80.600 Zuschauer. Die Borussia hat gegen Herta BSC gespielt und 2:0 gewonnen. Es hat uns sehr gut gefallen.

Text: Alperen Pul, Oberstufe



Layout: Paulinchen

22. Mai Fußball - Turnier Schüler / Lehrer

6 Mannschaften mit je 8 leidenschaftlichen Spielerinnen und Spielern lieferten 6 spannende Spiele zu je 8 Minuten. Unterstützt von der SV als Orgateam, den Waffelbäckern, dem „Eine Welt Stand“ und angefeuert von ihren Mitschülern gewann die gelbe Mannschaft das Schülerturnier. Als gefährlicher Gegner stand sie dann der Mannschaft aus Lehrern und Integrationshelfern gegenüber und unterlag knapp im Endspiel. Ein Turnier das Spieler und Zuschauer gleichermaßen begeisterte.

Fotos: E. Wecker / L. Ulfert - Text: E. Wecker / Layout: Paulinchen

Friedmann

Architekturbüro - Schlüsselfertiges Bauen
59269 Beckum • Im Südfelde 16 • Tel. 02525-3919 • Mail: R.Friedmann@t-online.de
www.friedmann-architekturbuero.de

Beraten, Planen, Bauen
Individuell und Schlüsselfertig
Kosten- und Energieoptimiert
Wohnen, Gewerbe, Innenausbau

Energieberater für Neu- und Altbauten
Gutachter für Wertermittlungen und Bauschäden
Sachverständiger für Schall- und Wärmeschutz
Finanzierung, Förderung, Öffentliche Mittel

Krimi - Geschichten

Frau Hogrebe hat mit ihrer Sprachgruppe das Krimi - Schreiben erarbeitet.
Also: macht es euch gemütlich und fangt an zu lesen (oder lasst euch vorlesen...).
Im nächsten Heft kommen die nächsten Krimi - Geschichten.

Erpressung in der Vinzenz-von-Paul-Schule

von Sabrina

An einem Freitagmorgen hat der Schulleiter einen Schüler erpresst. Er hat gesagt, wenn du mir kein Geld gibst, dann sage ich deinen Eltern, dass du im Kaufhaus geklaut hast. Tom hat Angst und sagt: „Okay, ich bringe dir das Geld.“ Tom war in dem Kaufhaus einen Tag zuvor und da hat er gesehen, dass eine Kasse offen ist und dass derjenige, der für die Kasse zuständig ist, die Kasse offen gelassen hat, weil er ganz dringend aufs WC musste. Tom hat dann das Geld genommen. Tom ist ganz schnell rausgelaufen mit dem Geld. Tom hat dabei sein Ausweis verloren. Dann kam Anja, sie hat alles mitbekommen, was Tom gemacht hatte und dann hatte sie gesehen, dass Tom seinen Ausweis verloren hatte. Sie ist dann sofort zu Tom gelaufen, als er gerade nach Hause kam. Sie hat Tom gefragt: „Du Tom, können wir mal reden?“ Er antwortete: „Ja klar, was gibt es?“ Sie fragt: „Warum hast du im Kaufhaus geklaut? Ich habe gesehen, dass du das Geld von der Kasse genommen hast. Warum hast du das gemacht?“ Er meint: „Wie kommst du da drauf?“ Anja sagt: „Ich habe dein Ausweis gefunden!“ Tom gibt zu: „Ja ich habe das Geld geklaut!“ Dann fragt Anja: „Warum hast du das gemacht?“ Tom erzählt alles: „Der Schulleiter hat mich erpresst. Er hat gesagt, wenn ich kein Geld klaue, dann sagt er meinen Eltern, dass ich im Kaufhaus geklaut habe. Er hat es nämlich auch gesehen, wie du.“ Anja ist erstaunt und sagt sofort: „Wir müssen zur Polizei und alles erzählen.“ Beide sind dann zur Polizei gelaufen um ihnen von der Diebstahl, aber auch von der Erpressung zu erzählen. Tom fühlt sich jetzt viel besser.

Der Bulli-Fall

von Frederik

! ▓ 5-s■ℓŒ┼ ĵ▓ 22.30 Uhr wurde in der Vinzenz-von-Paul-Schule eingebrochen. Im Hausmeisterraum wurden die Schränke aufgebrochen. Geklaut wurden die Bullischlüssel. Der Schüler Sam möchte den Fall als Detektiv lösen. Keiner weiß, dass Sam als getarnter Detektiv zur Schule geht. Der Täter hat sein Brecheisen am Schreibtisch liegen gelassen. Sam hat auch Fingerabdrücke gefunden. Er verdächtigt Herrn Scheiner. Ihm könnten diese gehören. Er überprüft die Fingerabdrücke. Aber sie gehören ihm nicht. Er überlegt, wem das Brecheisen gehören könnte. Er erinnert sich und weiß, dass das Brecheisen Herrn Karlo, einem Integrationshelfer, gehört. Er geht zu ihm und fragt ihn. Er gibt es zu: „Ja ich war es. Ich brauchte den Bulli um Holz zu transportieren. Ich habe kein Geld für einen eigenen Bulli. Es tut mir sehr sehr leid.“

Das Portemonnaie

von Jan

a ¤'n┤s■ℓ ist ein Verbrechen in einer Schulklasse geschehen. Ein buntes Portemonnaie einer Klassenlehrerin ist geklaut worden. Der Schulleiter möchte herausfinden, wer es geklaut hat. Der Schuleiter sucht Spuren auf dem Boden in der Klasse. Dann findet er schmale Fußabdrücke. Er muss jemanden suchen, der schmale Füße hat. Er beobachtet in der Pause, wer schmale Füße hat. In der Pause entdeckt er zwei Schüler mit schmalen Füßen. Er gleicht das ab. Dann findet er heraus, wer es war: Olaf mit der der schwarzen Mütze und der goldenen Kette aus derselben Klasse, aus welcher das Portemonnaie geklaut worden ist. Er wurde von der Kochfrau erpresst und sollte klauen, sonst hätte es großen Ärger gegeben.

„Kinder einer Welt“ das Musical

"Wir machen die Welt so ein bisschen besser!"

Mit diesen Worten sprach der Schulleiter Thomas Feldmann aus, was viele bei der Aufführung des Musicals "Die Kinder dieser Welt" empfanden. Sichtlich stolz war der Schulleiter auf die hervorragende Leistung aller Beteiligten und das konnte er auch zu recht sein. Anhaltender Applaus schallte durch die Schule und sichtlich bewegt dankte der Schulleiter allen Beteiligten und besonders den Lehrerinnen, die das Werk umgesetzt hatten.

Seit August 2014 hatten die Lehrkräfte Bärbel Faber, Hildegard Voss und Lara Wiengarten diese Aktion vorbereitet. Mit dabei waren 22 Kinder vom Spatzenchor, 17 Schülerinnen und Schüler vom Crazychor, 4 Bandmitglieder, 4 Tänzerinnen für Bauchtanz, 10 Aktive von der Trommelgruppe und "Vinzenz und Pauline" als weltreisende Schauspieler. Grundlage war die gemeinsame Entwicklung einer Geschichte von Hildegard Voß und Bärbel Faber. Diese wurde dann von Bärbel Faber als PowerPoint Präsentation umgesetzt, die bildlich die gesamte Reise veranschaulichte. Pauline (Celina) und Vinzenz (Niklas) reisten durch die Welt und besuchten alle Erdteile. Unter anderem stoppten sie in Deutschland, Frankreich, England, Russland, Israel, Japan, Ozeanien, Ägypten, in Ghana und an der Elfenbeinküste und besuchten auch Tansania, Brasilien, Kanada und zuletzt landeten sie in New York. Die 22 Spatzenchorkinder und die 17 Carzychormitglieder hatten zu allen Landepunkten passende Lieder eingeübt, die durch Tänze, Bewegungsspiele, Kostüme, passende Instrumente und vieles mehr verdeutlicht wurden. '"Die herrlichen Kostüme. Einfach toll! So ein buntes Bild. Ich bin begeistert", so und ähnlich die Kommentare der Zuschauer.

Hildegard Voß und Lara Wiengarten hatten die gesamte Vorbereitungszeit über nach Kostümen Ausschau gehalten und einige Schülerinnen und Schüler ergänzten den Fundus. "Es war toll, dass die Schulband so schnell die Begleitung der Lieder umsetzen konnte", freuten sich die Lehrkräfte. Herausragend auch die Leistungen der Trommelgruppe mit Stücken aus Afrika und Brasilien. Ein Augenschmaus der Bauchtanz aus Ägypten.

In der vergangenen Woche wurde zu zwei Aufführungen eingeladen. Neben Schülerinnen und Schülern der anderen Klassen, waren Eltern, andere Interessenten und vor allem Partnerschulen eingeladen.

Musikgenuss paarte sich bei der Aufführung mit wertvollen Inhalten, die zeigten, dass Frieden, Gemeinschaft, sich Kennenlernen und Aufeinander zugehen hohe Werte sind, die gezielt Kindern vermittelt werden müssen. Ob mit oder ohne Handicap, ob mit dunkler oder heller Hautfarbe, ob Christ, Hindu oder Muslime - allen Menschen gehört diese eine Welt, die es in Frieden zu bewahren und zu erhalten gilt. So manchem der Gäste kamen beim letzten Lied ein paar Tränen in die Augen. So beeindruckend der Song von Michael Jackson, der die Stadt New York symbolisierte. "Heal the World" - "Heile die Welt - Wenn du etwas für das Leben übrig hast - Dann mach einen besseren Ort für dich und mich daraus", so die Worte von Michael Jackson. Das haben die Beteiligten der Vinzenz-von-Paul-Schule in Beckum geschafft und können stolz auf das Ergebnis sein. Stimmgewaltig die Darbietung aller Beteiligten. Dazu berührten die passenden Bewegungen.

Eine dritte Aufführung ist beim Schulfest am 27. September geplant. "Heile die Welt" eine Botschaft der Schülerinnen und Schüler, die brennend aktuell ist, aktueller als je zuvor in einer Welt, in der unzählig viele Menschen auf der Flucht sind und nach einer "heilen Welt" suchen.

Text: E. Wiengarten

Fotos: E. Wiengarten / L. Ulfert

Layout: Paulinchen

Neues aus der Berufsorientierung

Abteilung:
Back- u. Salatservice

Abteilung:
Brötchen- u. Waffelservice

Abteilung:
Schulzeitung Paulinchen

Schülerfirma

Vinzenz-Power

stellt sich vor …

Abteilung:
Holzproduktion

Abteilung:
Textilproduktion

Abteilung:
Wäscheservice

Text, Fotos & Layout: A. Hülser

Neues aus der Berufsorientierung

Teamübungen

Was ist wichtig für eine gute Teamarbeit?

- ✓ sich absprechen
- ✓ Aufgaben verteilen
- ✓ Ideen austauschen
- ✓ durchhalten
- ✓ gemeinsames Ziel verfolgen
- ✓ starten

Training arbeitsrelevanter sozialer Kompetenzen (TASK)
vom 19.05.2015 – 21.05.2015 auf dem Hof Lohmann

Drei Schüler (Philipp, Markus, Dominik) und eine Schülerin (Jana) aus der BPS kamen im Mai drei Tage in den Genuss, ein Seminar gemeinsam mit vier Schülern von der Heinrich-Tellen-Schule aus Warendorf zu genießen. In diesen Tagen verbesserten die vier ihre Teamfähigkeit, lernten vertiefend, über das eigene Verhalten nachzudenken und übten in Rollenspielen, ihre Kompetenzen im Kontakt mit Vorgesetzten und Kollegen zu stärken.

Rollenspiele

Gute Eigenschaften – Eigenlob stinkt nicht!

Ich habe mir sofort einen Praktikumsplatz in einem Fahrradladen gesucht. (Philipp)

Ich fand das Seminar gut. Ich habe viel gelernt. (Markus)

Gut, dass wir ein Seminar gemacht haben. Das war 3 Tage eine gute Zeit. (Jana)

Selbstpräsentation

Wir haben jede Teamübung geschafft und nie aufgegeben. Das war cool! (Dominik)

ıd Text: Herr Hülser

Text und Layout: Herr Hülser

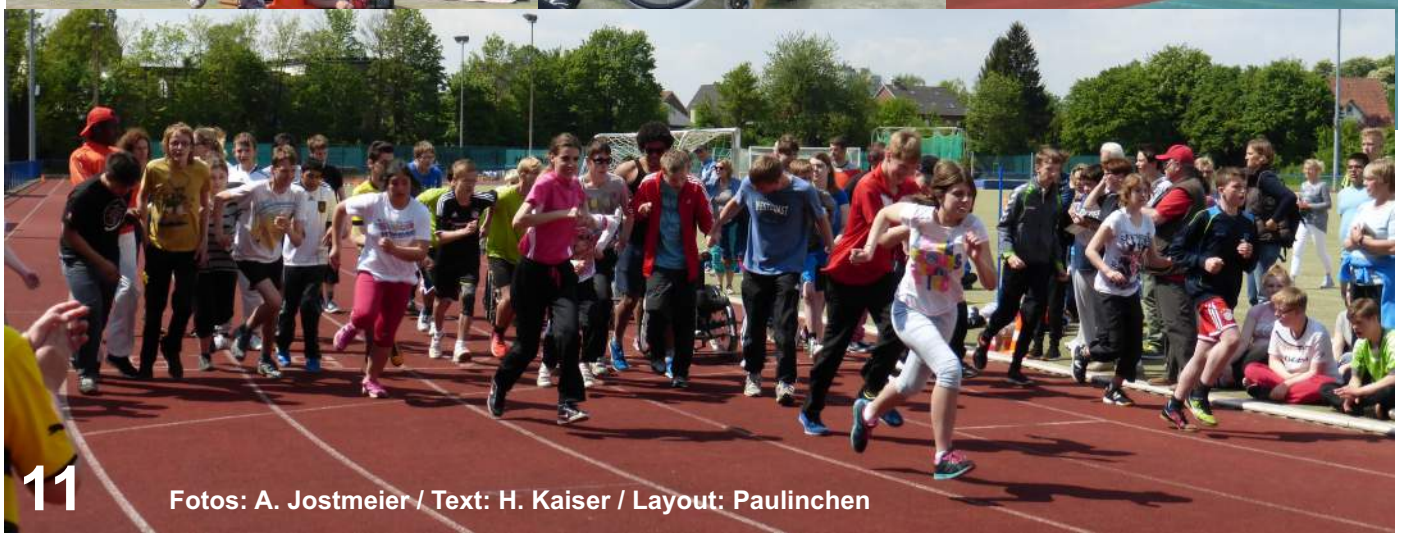
Sportfest
Mittwoch 13. Mai 2015

Um 10 Uhr begann unser diesjähriges Sportfest. Es war herrlicher Sonnenschein. Alle Klassen sind mit ihrer Klassenfahne in das Jahnstadion eingezogen.

Es gab Übungen an verschiedenen Stationen. Alle Schüler waren mit viel Eifer und Begeisterung dabei.
Sie warfen mit dem Schlag- und Medizinball.
Sie zeigten, wie weit und wie hoch sie springen können.
Es wurden Kurz- und Langstrecken gelaufen.
Alle Mitschüler haben sich gegenseitig lautstark angefeuert!

Herr Gesell vom Stadtsportbund und sein Team haben uns wieder tatkräftig unterstützt. Sie haben die Zeiten gestoppt, die Sprünge gemessen und die Ergebnisse beim Werfen aufgeschrieben. An dieser Stelle ein großes DANKESCHÖN an alle, die geholfen haben!

Für das gute Gelingen hat die Fuest - Familienstiftung in Beckum toll beigetragen. Sie haben geschnittenes Obst und Wasser spendiert. Auch im Namen der Eltern dafür ganz herzlichen Dank!



Fotos: A. Jostmeier / Text: H. Kaiser / Layout: Paulinchen

Picasso

In diesem Schuljahr haben sich die Mittelstufen 2 und 3 ganz intensiv mit großen Künstler - Persönlichkeiten befasst. Dazu gehörte auch Pablo Picasso.
Aus diesem Grund war die Fahrt am 29. April mit Bus und Bahn zum Pablo Picasso Museum ein Höhepunkt.
Die Kunstvermittlerin Britta Lauro ging ganz individuell auf alle Schüler ein. Sie erzählte Geschichten aus dem Leben Picassos - z.B. sein Interesse für den Stierkampf - und zeigte passend dazu seine Werke.
Praktisch wurde es im Anschluss an die Führung. Alle Schüler erstellten ihre eigenen Meisterwerke.

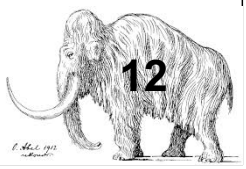
Fotos & Text: K. Friedmann

M 1 unterwegs in der Steinzeit

In diesem Jahr haben wir, die M1, zu einer spannenden Epoche gearbeitet. Wir haben gelernt, wie es in der Steinzeit gewesen ist. Wir haben gesehen, wie die Menschen Werkzeuge und Waffen aus Stein gebaut haben und wie sie damit umgegangen sind. Wir haben sogar eigenes „Steinzeitwerkzeug“ hergestellt. In der Steinzeit lebten aber nicht nur Menschen, sondern auch Tiere, die es heute gar nicht mehr gibt: Z.B. das Mammut, der Höhlenbär, das Wollnashorn oder die große Säbelzahnkatze! Einige dieser Tiere haben die Menschen damals gejagt. Gelebt haben die Menschen in Höhlen. Dort haben sie mit Feuersteinen Feuer gemacht. Woher wir das alles wissen? Die Menschen in der Steinzeit haben mit Erdfarben Bilder an die Wände der Höhlen gemalt. Diese kann man sogar heute noch betrachten. Das Thema war sehr spannend, aber auch etwas schwierig. Unsere Ergebnisse konnten wir im „Guckloch – Museum“ ausstellen.

Foto & Text: M. Horst

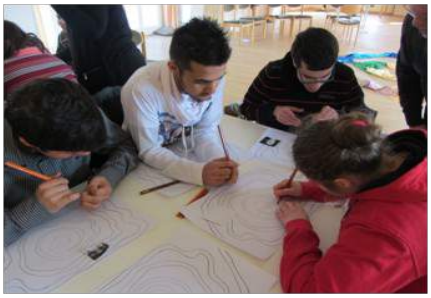
Layout: Paulinchen



„Unterwegs auf meinem Lebensweg“ - Tage religiöser Orientierung in der BPS

Die jungen Erwachsenen aus der BPS bereiteten sich vor Ostern in einer Projektwoche intensiv auf die Entlassung und ihr Leben nach der Schule vor. Sie erforschten ihr Leben früher und heute und erlebten sich selbst mit allen Sinnen auf ihrem Weg in die Zukunft.

Beginn im Pfarrheim St. Stephanus



Eintragen der persönlichen Daten

Lieder singen und Spaß haben

Von Freunden getragen werden

Vertrauensübung

Barfuß-Parcours

Zeit zum Reden, sich verstehen

Sich ernst nehmen

Wünsche für die Zukunft

Im Museum Abtei Liesborn haben wir den Lebens- und Leidensweg von Jesus nachvollzogen

Abschluss-Andacht mit Frau Frings in der Eingangshalle

Fotos/Text/Layout H. Weidlich

Neues aus der BPS

Die BPS 2 war am 24.3.2015 zu Gast im **Amtsgericht Beckum**. Wir mussten die Sicherheitsschleuse passieren. Im Gerichtssaal war es sehr spannend. Der Richter, die Schöffen, Verteidiger und Staatsanwalt sowie die Gerichtsschreiberin trugen einen Talar. Wenn der Richter herein kommt oder spricht, stehen alle auf. Zu Beginn hat der Richter alle Zeugen belehrt, dass sie die Pflicht haben, die Wahrheit zu sagen. Dann hat er die Anklageschrift verlesen. Wir durften nicht sprechen, nur zuhören. Dem Angeklagten wurde Raub in Verbindung mit Körperverletzung und Verstoß gegen das „Annäherungsverbot" vorgeworfen. Weil der Angeklagte eine „günstige Sozialprognose" hatte, fiel das Urteil nicht so hart aus.

Die Schüler/innen folgten über 2 Stunden konzentriert der Verhandlung. Sie waren sehr beeindruckt und konnten Ablauf und Inhalt der Verhandlung in der Schule wiedergeben und nachspielen.

Es fiel ihnen auf, dass der Angeklagte eine Betreuerin hatte. Dies bewahrte ihn jedoch nicht vor einer Strafe. Ein Schüler: Ich möchte niemals vor Gericht stehen.

(Text: BPS 2 gesamt/Foto W. Plümpe)

Frau Frings von der St. Stephanus-Gemeinde und **Pfarrer Dittmann** von der evangelischen Gemeinde haben uns ihre Kirchen gezeigt. Es war spannend Räume/Glocken anzuschauen, die man sonst nicht sieht. Wir wissen jetzt, woher die Redensart „alle Register ziehen" kommt.

(Fotos/Text H. Weidlich)

Weitere Artikel finden sie auf unserer **Homepage unter: www.vvp-schule.de**

„Dein Licht erleuchtet meinen Weg"

Der 17. Juni 2015 ist für 7 junge Erwachsene ein großer Tag. Sie werden mit einem ökumenischen Gottesdienst in der Christus-Kirche, einer feierlichen Zeugnisübergabe und einer Abschluss-Party aus der Schule entlassen. **Torsten Baxheinrich** (BPS 1) wird in der WfbM in **Freckenhorst** arbeiten. **Berat Bajrami** (BPS 1), **Julian Kirchherz** und **Nico Künstner** (BPS 2) wechseln in die WfbM **Werse-Technik, Beckum. Sebastian Heimann** (BPS 1), **Sarah Kemper** (BPS 2) und **Bianca Post** (BPS 1) finden ihren Arbeitsplatz in der **WfbM Ahlen Am Vatheuershof**. Die ganze Schulgemeinde wird sich gerne an euch erinnern.

Wir wünschen euch für euren weiteren Lebensweg viel Glück und Gottes Segen. Gute Begleiter und Freunde mögen wie Licht auf eurem Weg sein.

(Text H. Weidlich)

Gut für die Region.

Gut für die Vinzenz-von-Paul-Schule.

Die Sparkasse Beckum-Wadersloh unterstützt die Schulen und Kindergärten der Region. Auch der Vinzenz-von-Paul-Schule helfen wir den Schulalltag zu gestalten.

Sparkasse
Beckum-Wadersloh

Ihre Sparkasse:

Telefon 02521/27-0 Fax 02521/27-299 mail@sparkasse-beckum.de